



## Liebe Gartenfreunde,

wir Gartenbesitzer wissen normalerweise, was wir für ein Glück haben.

Okay, nicht immer, manchmal wird die Arbeit auch etwas viel, doch meistens macht die Gartenarbeit Freude. In diesem besonderen Jahr nun, glaube ich, dass wir Gartenbesitzer uns einmal mehr glücklich schätzten, als es hieß: Wir bleiben zu Hause!

Das Wetter war uns hold, wenn auch oft zu trocken, aber Sonne macht gute Laune und selten waren meine Dahlien so früh in den Töpfen und die Staudenbeete unkrautfrei. So hatte es auch sein Gutes, mal Haus und Garten hüten zu müssen.

Wir wünschen Ihnen Freude bei der Lektüre dieses Rundbriefes, und vielleicht gibt es auch eine Anregung für einen Ausflug, jetzt, wo die Zeiten wieder freier sind.

Ihr Team vom Rundbrief der Fachgruppen  
Dahlien und Fuchsien und Kübelpflanzen



'Dolly',  
alte Erfurter Dahliensorte

© F. Krausse

## Dahlienevent 2019

Eigentlich ist der Keukenhof und die Gegend um Lisse herum bekannt für seine unglaublichen Blumenfelder. Tulpen, Narzissen und Zwiebelpflanzen werden im Allgemeinen auf unglaublich großen Feldern gepflanzt und für den Export in alle Länder vorbereitet. Dort wo im Frühjahr Tulpen und Narzissen um die Wette blühen, werden im Anschluss Dahlien gepflanzt und weiter-verarbeitet.

Für uns als Dahlienliebhaber war diese Gegend um Haarlem und Lisse im August 2019 ein Ziel, auf das wir uns schon lange gefreut hatten.

Vom 24. bis 26. August 2019 fand das Holland-Dahlia-Event 2019 statt.

Zahlreiche Dahlienbetriebe, -Züchter- und Vermehrer hatten an 3 Tagen Schaugärten geöffnet, um sich und die Betriebe vorzustellen, über die Dahlien zu informieren, neue Sorten vorzustellen und die Möglichkeit zum Austausch mit Fachleuten anzubieten.



Zunächst besuchten wir den **Schlossgarten Keukenhof**. Hier lag das Augenmerk auf Beetbepflanzungen mit Dahlien. In einer großen Rasenfläche wurden kleine und große Inseln mit Dahlien bepflanzt. Aber der absolute „Hingucker“ war der aus Dahlienblüten gebaute Phönix.



Dann ging es weiter zum **CNB Schaugarten**.

Sämtliche im Angebot befindlichen Sorten, alte und bewährte sowie auch totale Newcomer wurden in kleinen Beeten von ca. 1,5 x 1,5 m angepflanzt.

Aufgrund der großen Trockenheit waren leider einige Felder leer oder die Pflanzen kleinwüchsig. Aber ca. 95% der Dahlien zeigten sich von ihrer besten Seite. Die Wunschliste für den eigenen Garten wuchs und wuchs.



Auch für das leibliche Wohl hatten unsere Gastgeber gesorgt. Niederländer sind bekannt für ihre Picknicks und so war es nicht verwunderlich, dass ganz liebevoll eingerichtete Picknickplätze mitten in den Dahlienfeldern zum Verweilen einladen.





Unser dritter Anlaufpunkt war der Schaugarten der **Firma FamFlower Farm**.

Staunend haben wir hier vor dem Riesen-Dahlienfeld gestanden! Ca. 15 bis 20 Tausend Quadratmeter Dahlien in voller Blüte.

Das, was man sonst von Tulpen kennt war hier mit Dahlien zu bestaunen.

Dieser Schaugarten wird von zwei Züchterfamilien betrieben. Marlies und Linda die Ehefrauen der Züchter, hatten auf so bezaubernde Art und Weise das Dahlienfeld für die Besucher geschmückt.

Und auch hier wurde die Wunschliste immer größer.

Ob die Veranstaltung auch in diesem Jahr stattfindet hängt von der weiteren Entwicklung der Lage im Bezug auf Covid19 ab.



© S.Lohmeier



© S.Lohmeier

Geplant ist sie in der Zeit vom 26.08. bis 28.08.2020.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite des Veranstalters:

[www.hollanddahliaevent.com](http://www.hollanddahliaevent.com)

Susanne Lohmeier



## Erfurter Dahlien auf der BUGA 2021?

Wie jeder Gartenfreund wissen sollte, wird im nächsten Jahr die Bundesgartenschau in Erfurt stattfinden - Erfurt, die Blumenstadt Deutschlands schlechthin.

Das Publikum wird hier besonders auf die Blütenpracht achten.

Für uns ist natürlich die Dahlie interessant. Das auf der BUGA welche ausgestellt werden steht außer Zweifel. Erfurt ist schließlich auch eine Wiege der deutschen Dahlienzucht.

Mitbegründet hat diese der später als J.C. Schmidt bzw. Blumen-schmidt bekannte Wachswarenfabrikant Schmidt.

Im 19.Jahrhundert waren

auch die Firmen F.A.Haage, Haage&Schmidt, Platz&Sohn und Wilhelm Leser bekannt. Später feierten die Firmen Benary und F.C. Heinemann in der Dahlienzucht große Erfolge. Nach 1945 kamen N.L. Chrestensen, Reiter und die DSG (Deutsche Saatgutgesellschaft) hinzu. Durch staatliche Maßnahmen entstand schlussendlich das VEG Saatgut/Zierpflanzen, welches die Dahlienzucht bis zur politischen Wende 1990 betrieb. Seitdem werden in Erfurt keine Dahlien mehr gezüchtet.

### **Doch werden auf der BUGA noch Erfurter Dahlienzüchtungen zu sehen sein?**

Es sind ja schließlich noch einige Sorten greifbar.

So hatte die Köstritzer Firma Panzer im vorigen Jahr noch einige im Angebot.

Auf dem ega-Park konnte man auch noch die alte 'Juri Gagarin' bestaunen. Auch wären die Sorten 'Severi', 'Dolly' und 'Gildehaus' noch greifbar. Ich bin mir sicher, in den Gärten rund um Erfurt gibt es auch noch die ein oder andere Sorte.



Im vorigen Jahr hatte ich beim BUGA-Informationstag angeregt, eine Infoschau zu diesem Thema zu machen. Leider habe ich trotz Nachfrage diesbezüglich keine Antwort erhalten. Noch ist es nicht zu spät, ich habe aber den Eindruck, es wird wieder auf andere Prioritäten gesetzt werden.

Frank Krauße

## Vergessene Sorten - 'Alexander von Humboldt'

Es ist eigentlich erstaunlich, dass eine ehemals weit verbreitete Sorte so einfach verschwindet. Dies gilt wohl für die von Ernst Severin gezüchteten Sorte 'Alexander von Humboldt'.

Diese nur etwa 80cm hohe reinrosa Semikaktusdahlie stand erstmalig 1959 in der 1.Prüfung der Dahliengesellschaft und wurde 1960 in der 2.Prüfung mit sehr gut bewertet.

Nun möchte man meinen, damit bekommt sie den Silberbecher der Stadt Essen für die beste Gruppensorte. Doch weit gefehlt, es reichte in diesem Jahr nur für ein Wertzeugnis der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft.



Mit der gelben 'Frau Luise Mayer' war die Konkurrenz zu groß. Doch der Wanderpreis der Dahliengesellschaft wurde der 'Alexander von Humboldt' doch noch zuerkannt.

Im Jahr 1963 wurde ihr dies zuteil, weil es keine Sorten dafür in der Prüfung gab und sie sich mehr als bewährt hat. Es mag erstaunen, dass im Laufe der Zeit nicht mehr Züchter den Namen Alexander von Humboldt vergaben. Vor 1900 waren Sorten von Deegen, Sieckmann, Werker und Pomplun nach dem großen Naturforscher benannt. Danach gab nur Eduard Crass 1901 einer seiner Züchtungen den Namen. Vielleicht hat die rosa Alexander von Humboldt noch jemand im Garten stehen. Sie gehört auf jeden Fall erhalten.

Frank Krauße



## Fuchsien im ega-Park in Erfurt

Eigentlich weiß ich gar nichts über die Fuchsienammlung im ega-Park. Ich weiß nur, was ich gesehen habe, als ich Anfang Juli dort war anlässlich eines Vorgesprächs zur BUGA 2021 Erfurt.

Bei einem kleinen Rundgang über den ega-Park mit der zuständigen Dame der BUGA, Melanie Bock, sah ich im Vorübergehen einige Fuchsien leuchten. Bei näherer Betrachtung am Nachmittag, als ich Zeit hatte, den Park auf eigene Faust zu erkunden, habe ich



© B. Verbeek

mir die Sammlung mal näher angeschaut. Und ich muss sagen, solch eine tolle, umfangreiche und gepflegte Fuchsienammlung habe ich schon lange nicht mehr gesehen. So viele alte, knorrige Hochstämme, ganz viele Büsche und noch mehr Fuchsienampeln. Alles top gepflegt und gesund. Es war wirklich eine Augenweide, diese schönen Pflanzen anzuschauen. Und



© B. Verbeek

soweit ich es überblicken konnte, auch alle mit Sortenschildern versehen, was auch nicht immer selbstverständlich ist.

Sollte es also jemanden in diesem Sommer Richtung Erfurt und Umgebung verschlagen, so sei ihm der Besuch des ega-Parks sehr empfohlen. Noch bis 30. August ist er täglich geöffnet bei geringem Eintrittspreis. Dann schließt er seine Pforten bis zur Eröffnung der BUGA 2021 am 23. April 2021. Darauf freue ich mich jetzt schon!

Bettina Verbeek





## Es gibt auch Kübelpflanzen im ega-Park in Erfurt!

Wenn im nächsten Jahr der [ega-Park](#) neben der BUGA 2021 sein 60 jähriges Bestehen feiert, dann wird man auch tolle Kübelpflanzen bewundern können.



© B. Verbeek

*Acacia mearnsii*

Die ein oder andere dieser Schönheiten wird sicher bereits im [Kübelpflanzenverzeichnis](#) zu finden sein oder noch beschrieben werden.

Bis zur Ausstellung begnügen wir uns mit ein paar Fotos als Appetitanreger.



© B. Verbeek

*Acacia mearnsii*

Bettina Verbeek





## Dahliengarten geöffnet!

Jozeff Weyts, Züchter der Jowey-Sorten öffnet wieder seinen Dahliengarten für Interessierte:  
Sonntag, den 23. August und Sonntag, den 13. September  
von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
Ekkersputstraat 51  
3520 Zonhoven Belgien

## Offener Garten bei Susanne und Stefan Lohmeier

Ein sehenswerter Dahliengarten mit vielen schönen handwerklichen Details.  
15. August bis zum 06. September 2020  
jeweils Samstag und Sonntag in der Zeit von 15:00 bis 19:00 Uhr  
Gronauerstr. 133  
48607 Ochtrup,

## Das Jahrestreffen der GdS-Fachgruppen Dahlien und Fuchsien und Kübelpflanzen findet statt!

Vom 27. bis 30. August erwartet uns - bei hoffentlich gutem Wetter - ein vielfältiges Programm.  
weitere Informationen unter [www.ddfgg.de](http://www.ddfgg.de)

## Die Gartenreise nach Frankreich ist noch nicht abgesagt!

Wir gehen davon aus, dass sie stattfindet.  
Vom 15. bis 20. September geht es quer durch Frankreich zu tollen Gärten mit Dahlien und vielem anderem mehr. Für Kurzentschlossene ist noch eine Anmeldung möglich  
weitere Informationen unter [www.aha-reisen.de](http://www.aha-reisen.de)

Bettina Verbeek

---

### Impressum:

Der **RundBrief** ist eine regelmäßige Informationsschrift der Fachgruppen **Dahlien** und **Fuchsien - Kübelpflanzen** der Gesellschaft der Staudenfreunde GdS e.V.

Verantwortlich i.S.d.P.: Frank Krauß, Freiburger Str. 29, 01774 Klingenberg, Tel.: 01515.249 8621

An- oder Abmeldung vom Rundbrief bitte per eMail an: [info@ddfgg.de](mailto:info@ddfgg.de)